

STEUERGRUPPENSATZUNG

Colegio Alemán Alexander von Humboldt

Stand: August 2023

Metas

- El grupo guía coordina los proyectos de desarrollo escolar y acompaña a los grupos de proyecto en la construcción de sus objetivos anuales.
- El grupo guía presta apoyo en la preparación y el seguimiento de la BLI 3.0
- El grupo guía informa y se comunica con la comunidad escolar

Ziele

- Die StG koordiniert die Schulentwicklungsprojekte und begleitet die Projektgruppen in der Erreichung ihrer Jahresziele.
- Die StG unterstützt die Vor- und Nachbereitung der BLI 3.0
- Die StG informiert und kommuniziert mit der Schulgemeinschaft

Nuestro grupo guía

Unsere Steuergruppe

MANT

Inklusion
inclusion

Unterrichtsentwicklung
desarrollo de enseñanza

digitale Medien
medios digitales

DaF & DFL

Übergänge
transición

Aufgaben / tareas

- Wir verfolgen und unterstützen die Umsetzung unserer Schulentwicklungsschwerpunkte / Seguimos y apoyamos la aplicación de nuestras prioridades de desarrollo escolar.
- Wir bearbeiten, planen und füllen das Schulprogramm mit Leben / Procesamos, planificamos y llenamos de vida el programa escolar

The infographic features a central ship's wheel with portraits of committee members. Surrounding the wheel are icons of sailor hats representing different focus areas: MANT, Inklusion, Unterrichtsentwicklung, digitale Medien, DaF & DFL, and Übergänge. A compass rose is positioned at the top center, and two anchors are at the bottom corners.

Vorgeschlagen durch die PQM-Koordination in der Steuergruppensitzung am 06.07.2023;
von der erweiterten Steuergruppe am 06.07.2023 und
von der GLK am 20.09.2023 beschlossen

Die zentrale Aufgabe der Steuergruppe des Colegio Aleman Alexander von Humboldt (Lomas Verdes) liegt darin Entwicklungsprozesse zu initiieren, organisieren und koordinieren. Die vorliegende Satzung bildet die Legitimation für die Arbeit, definiert die Aufgaben und Kompetenzen und legt die organisatorischen Rahmenbedingungen die Steuergruppenarbeit fest.

1. Allgemeine Rahmenbedingungen der Steuergruppenarbeit

a) Arbeitsweise

Die Schulleitung beauftragt die Steuergruppe mit der Initiierung, Organisation und Koordination der Schulentwicklungsschwerpunkte wie sie sich aus dem Fördervertrag bzw. aus dem Aktionsplan ergeben. Dabei gelten folgende Prämissen für die Arbeit der Steuergruppe:

- Es lässt sich eine **Kernsteuergruppe** und eine **erweiterte Steuergruppe** unterscheiden.
- Die Steuergruppe¹ arbeitet gemäß den Prinzipien des Qualitätsmanagements (Ziele, Maßnahmen, Meilensteine, Umsetzung und Evaluation).
- Die PQM-Koordination arbeitet gemeinsam mit der Steuergruppe prozessbegleitend, indem sie die Projekte hinsichtlich Personenanzahl, zeitlichem Rahmen, finanzieller Mittel und Koordination von Informationen unterstützt und berät. Dabei ist es besonders wichtig, dass sie bei der Konkretisierung der Ziele hilft, auf die Einhaltung des zeitlichen Rahmens verweist und auf die festgelegten Vorgaben achtet.

In diesem Prozess ist es Aufgabe der Steuergruppe und der PQM-Koordination sicherzustellen, dass der Kreislauf des pädagogischen Qualitätsmanagements (PQM) eingehalten wird (Ziele, Maßnahmen, Umsetzung und Evaluation). Zur Steuerung und Prozessbegleitung werden die Projektgruppenleitungen mindestens einmal im Schuljahr in die Steuergruppe eingeladen.

- Die Ziele für die Steuergruppenarbeit orientieren sich an den Schulentwicklungsschwerpunkten und der Maßnahmenplanung, so wie sie im Aktionsplan festgelegt ist. Auch aktuelle Themen der Schulentwicklung können in die Steuergruppenarbeit integriert werden. Die Meilensteinplanung wird im Januar eines jeden Kalenderjahres festgelegt und in den Sitzungen des gesamten Kalenderjahrs bearbeitet. Diese, am Kalenderjahr ausgerichtete, Jahresplanung ermöglicht eine nahtlose Weiterarbeit nach den Sommerferien.
- Die Erreichung der Ziele wird im Laufe des Kalenderjahres zweimal evaluiert, um Nachsteuerung zu ermöglichen:

1) In der letzten Sitzung vor den Sommerferien wird der Ist-Stand erhoben und es werden evtl. notwendige Nachsteuerung für die ersten Sitzungen im neuen Schuljahr festgelegt

2) Die Umsetzung der gesetzten Ziele wird in der letzten Sitzung vor den Weihnachtsferien evaluiert und somit die Planung für das nächste Kalenderjahr auf den Weg gebracht.

¹ Die Bezeichnung Steuergruppe bezieht sich im Folgenden sowohl auf die Kern-Steuergruppe als auch auf die erweiterte Steuergruppe.

b) Befugnisse von Kern- bzw. erweiterter Steuergruppe:

Die Steuergruppe ist ein steuerndes Gremium und hat als solche **keine** Entscheidungsbefähigung. In der Steuergruppe können jedoch Vorschläge erarbeitet werden, die dann über die Schulleitung, die PQM-Koordination und/oder die Paten ihren Weg in das Kollegium und die Projektgruppen finden.

Ein möglicher Weg für die Vorschläge:

1. Ausarbeitung in den Projektgruppen (und Vorstellen der Ergebnisse)
2. Vorstellung durch Projektgruppen-Paten in der Steuergruppe (eventuelle Überarbeitung)
3. Lehrerkonferenz und/oder anderes Gremium

2. Zusammensetzung der Steuergruppe und Wahl der Mitglieder

a) Mitglieder:

Die **Kernsteuergruppe** besteht aus einem Mitglied des Schulvorstandes, der Generalschulleitung, einer Vertretung der Grundschulleitung, einer Vertretung der Kindergartenleitung, zwei Vertretungen der Elternschaft (APF) und der Steuergruppenleitung. Die **erweiterte Steuergruppe** besteht aus der Kernsteuergruppe sowie fünf Lehrervertreter*innen (1 Kindergarten, 2 Primaria, 2 Secundaria/Preparatoria) und 2 Schüler*innen.

Teilnehmer/innen - ohne Stimmrecht - können jederzeit von der Steuergruppe eingeladen werden.

b) Leitung

Die Steuergruppe wird von einem/einer Steuergruppenvorsitzenden und seinem / ihrem Stellvertreter geleitet. Die Steuergruppenleitung und ihre Vertretung werden von der Schulleitung bestellt, wenn möglich sollte die Funktion der Leitung durch die PQM-Koordination übernommen werden.

c) Wahl der Steuergruppenmitglieder

Die Vertreterinnen und Vertreter der Lehrerschaft werden in der ersten Gesamtlehrerkonferenz des Schuljahres gewählt und nehmen an der darauffolgenden Steuergruppensitzung teil. Da die Meilensteinplanung bis Dezember gilt, können sie sich langsam in die Steuergruppenarbeit einfinden.

Die Vertreterinnen und Vertreter von Elternschaft, Schülerschaft und Schulvorstand werden aus ihren Gremien berufen. Es sollte angestrebt werden, dass die beiden Vertreter*innen der Elternschaft (APF), die zwei Lehrervertreter*innen aus der Primaria, die zwei Lehrervertreter*innen aus der Secundaria/Preparatoria und die zwei Schüler*innen versetzt neu gewählt werden. Dadurch wird sichergestellt, dass immer eine erfahrene Vertreterperson die andere bei der Einarbeitung unterstützen kann.

Eltern sowie Lehrer*innen werden repräsentativ aus den drei Abteilungen (Kindergarten, Grundschule und Secundaria/Prepa) vertreten sein. Die Vertretung aus der Schülerschaft beschränkt sich auf die Secundaria/Prepa, da die Schüler*innen der Primaria noch zu jung für die Übernahme dieser Aufgabe sind.

Alle gewählten Mitglieder werden von der Gesamtlehrerkonferenz für zwei Jahre gewählt mit der Möglichkeit zur Wiederwahl. Die Aufnahme neuer Mitglieder – auch innerhalb eines Jahres – wird ermöglicht, falls ein aktuelles Mitglied nicht mehr regelmäßig erscheint.

d) Vergütung

- Die Vergütung für die Leitung der Steuergruppe erfolgt entsprechend den in der Aufgabenbeschreibung der PQM festgelegten Richtlinien.
- Die Mitarbeit in der Steuergruppe und den Projektgruppen wird nicht vergütet.

e) Organisation der Steuergruppenarbeit

Die Steuergruppe tagt am ersten Donnerstag eines jeden Monats. Dabei kommt die erweiterte Steuergruppe jedoch nur jeden zweiten Monat zusammen, so dass die Lehrkräfte und die Schüler*innen der erweiterten Steuergruppe freie zeitliche Ressourcen für die Unterstützung der Projektgruppen haben.

Die in die Steuergruppe gewählten Mitglieder sind zu jeder Sitzung, die im Calendario General zu Beginn des Schuljahres bekannt gegeben werden, automatisch eingeladen. Eine Woche vor der Sitzung erfolgt die offizielle Einladung mit der Tagesordnung durch die Steuergruppenleitung. Die Steuergruppenmitglieder informieren die Steuergruppenleitung über ihre Teilnahme durch Zusage im Kalender.

f) Dokumentation der Arbeit

In SharePoint sind im Bereich Schulentwicklung jederzeit alle Informationen zur Steuergruppenarbeit für die Schulgemeinschaft zugänglich. Die Dokumentation der Steuergruppenarbeit erfolgt außerdem in einem Padlet, welches in SharePoint verlinkt ist. Die Steuergruppenleitung hält sowohl die Informationen in SharePoint als auch im Padlet aktuell.

g) Zuständigkeiten innerhalb der Steuergruppe

Die Verantwortlichkeiten innerhalb der Steuergruppe sind fest geregelt:

- Die Jahresplanung mit der Festlegung von Meilensteinen erfolgt zu Beginn des Kalenderjahres in der erweiterten Steuergruppe. Im Laufe des Jahres können die Themen für die einzelnen Sitzungen in Absprache mit der Steuergruppe an den aktuellen Bedarf angepasst werden.
- Die Sitzung wird in der Regel von der Steuergruppenleitung vorbereitet und geleitet; dies kann je nach Thema aber auch durch andere Mitglieder der Steuergruppe übernommen werden.
- Jedes Mitglied hat sich gewissenhaft auf die Sitzungen vorzubereiten.
- Die Ergebnisse jeder Sitzung werden protokolliert. Die Aufgabe des Protokollanten übernehmen alle Mitglieder der Steuergruppe nach dem Rotationsprinzip. Das Protokoll soll spätestens nach einer Woche

in zwei Sprachen veröffentlicht werden. Alle Protokolle und sonstigen Unterlagen werden bei SharePoint abgelegt und zudem im Padlet publiziert, wo sie jederzeit für das Kollegium und die Schulgemeinschaft zugänglich sind (siehe oben).

- Vorschläge, die in der Steuergruppe formuliert werden, werden nach Mehrheitsbeschluss verabschiedet und durch die verschiedenen Vertreter in den Gremien bekannt gemacht. Dabei ist es die Aufgabe der Vertreter aus der APF bzw. SMV die Ergebnisse an APF- bzw. SMV-Sitzungen vorzustellen und dazu ein Protokoll anzulegen, welches im Steuergruppen-Padlet publiziert wird.
- Ein Steuergruppenmitglied wird gewählt für Veröffentlichungen (Stellwand / noticias / Homepage).

Die Unterscheidung zwischen erweiterter Steuergruppe und Kernsteuergruppe lässt sich folgendermaßen beschreiben:

erweiterte StG	Kernsteuergruppe
<ul style="list-style-type: none"> • koordiniert und begleitet Schulentwicklungsprozesse • vertritt die verschiedenen Interessengruppen der Schulgemeinschaft und kommuniziert relevante Informationen an diese • koordiniert und begleitet die Durchführung von externen Evaluationen (Peer-Review, BLI) • unterstützt die Umsetzung des Schulprogramms • koordiniert und unterstützt die Arbeit von Arbeitsgruppen und Projektgruppen und informiert die Kernsteuergruppe über Fortschritte in den Projektgruppen 	<ul style="list-style-type: none"> • definiert die langfristigen strategischen Ziele der Schule und legt die Prioritäten für die Schulentwicklung fest • verwaltet die Ressourcen für die Schulentwicklung • leitet die Steuergruppenarbeit und bildet im Vergleich zur erweiterten StG ein Entscheidungsgremium für die Arbeit der Steuergruppe • entwickelt und implementiert Evaluationsverfahren, um die Qualität der schulischen Arbeit zu überwachen und zu verbessern • pflegt Kontakte zu externen Partnern, Organisationen oder Institutionen, die bei der Schulentwicklung unterstützen können

3. Zusammensetzung und Aufgaben der Projektgruppen

Projektgruppen werden für die Bearbeitung eines konkreten Entwicklungsschwerpunkts, eines klar begrenzten Teilbereichs eines ESP oder eines anderen, für die Schulentwicklung wichtigen Themas gegründet. Die Betreuung der Projektgruppen ist ein zentrales Arbeitsfeld der Steuergruppe.

a) Arbeitsweise:

Die Projektgruppen arbeiten gemäß den Grundsätzen des Pädagogischen Qualitätsmanagements (PQM), also auf der Grundlage von klaren Zielvorgaben, einer Maßnahmenplanung, Meilensteinen, Umsetzung und Evaluation und dokumentieren dies kontinuierlich. Dabei werden sie von der PQM-Koordination, der SL und der erweiterten Steuergruppe unterstützt.

Die Projektgruppen treffen sich regelmäßig (wenn möglich an im Schulkalender festgelegten Terminen) und werden ein bis zweimal im Schuljahr zu den StG-Sitzungen eingeladen.

b) Mitglieder:

Die Projektgruppen setzen sich in der Regel aus Vertretern aus allen Schulstufen (Kindergarten, Grundschule, Secundaria / Preparatoria) zusammen. Je nach Thema der Projektgruppe können auch Eltern und Schülerinnen und Schüler in den Projektgruppen vertreten sein.

4. Regelung der Kommunikation mit den Projektgruppen

Für das Projektmanagement stellt die PQM-Koordination ein geteiltes, digitales Tool über SharePoint zur Verfügung. In diesem Tool tragen die Projektgruppen ihre Jahresziele und die dazugehörigen Meilensteine ein. Die PQM-Koordination prüft diese regelmäßig.

Des Weiteren erfährt jede Projektgruppe eine direkte Betreuung durch einen Paten oder einer Patin aus der erweiterten Steuergruppe. Dieser oder diese übernehmen folgende Aufgaben:

- Regelmäßige Berichterstattung über die Fortschritte der Projektgruppe in der Steuergruppe.
- Unterstützung der Projektgruppe bei der Formulierung ihrer Jahresziele und der Planung von Meilensteinen.
- Gelegentliche Teilnahme an den Sitzungen der Projektgruppe.
- Unterstützung bei der Dokumentation und Veröffentlichung der Arbeit der Projektgruppe.

Es liegt in der Verantwortung jeder Projektgruppe, die Schulgemeinschaft über ihre geplanten Aktivitäten zu informieren. Hierfür stehen den Gruppen diverse Kommunikationskanäle der Schule zur Verfügung, wie beispielsweise das Humboldt Album, Instagram, Facebook, Aushänge, Emails sowie SharePoint. Vor der Veröffentlichung von Informationen sollten die Gruppen jedoch zunächst Rücksprache mit der Schulleitung und PQM halten.

5. Richtlinie zur Änderung der Steuergruppensatzung

Die Steuergruppensatzung kann Änderungen unterliegen, um den sich verändernden Bedürfnissen und Anforderungen der Schule gerecht zu werden. Änderungen an der Satzung können durch die PQM-Koordination, die erweiterte Schulleitung oder durch Mitglieder der Steuergruppe vorgeschlagen werden. Die vorgeschlagenen Änderungen müssen während einer regulären Sitzung der Steuergruppe vorgelegt und diskutiert werden und bedarf einer Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der Steuergruppe. Sobald eine Änderung beschlossen wurde, wird sie in das offizielle Dokument der Steuergruppensatzung aufgenommen und der Gesamtlehrerkonferenz zum Beschluss vorgelegt. Die aktualisierte Satzung tritt dann in Kraft und der Schulgemeinschaft zugänglich gemacht.

Literatur:

[1]

http://www.bildung.koeln.de/imperia/md/content/selbst_schule/infos_schulische_steuergruppen.pdf?PHPSESSID=d0c405a8989b991539a13f1f213f5b31

[2] <http://www.seis->

[deutschland.de/fileadmin/user_upload/raw_material/documents/Steuergruppe_BLK.pdf](http://www.seis-deutschland.de/fileadmin/user_upload/raw_material/documents/Steuergruppe_BLK.pdf)